

DER DRUCKSCHLÄGER



VIDEO-ANLEITUNG

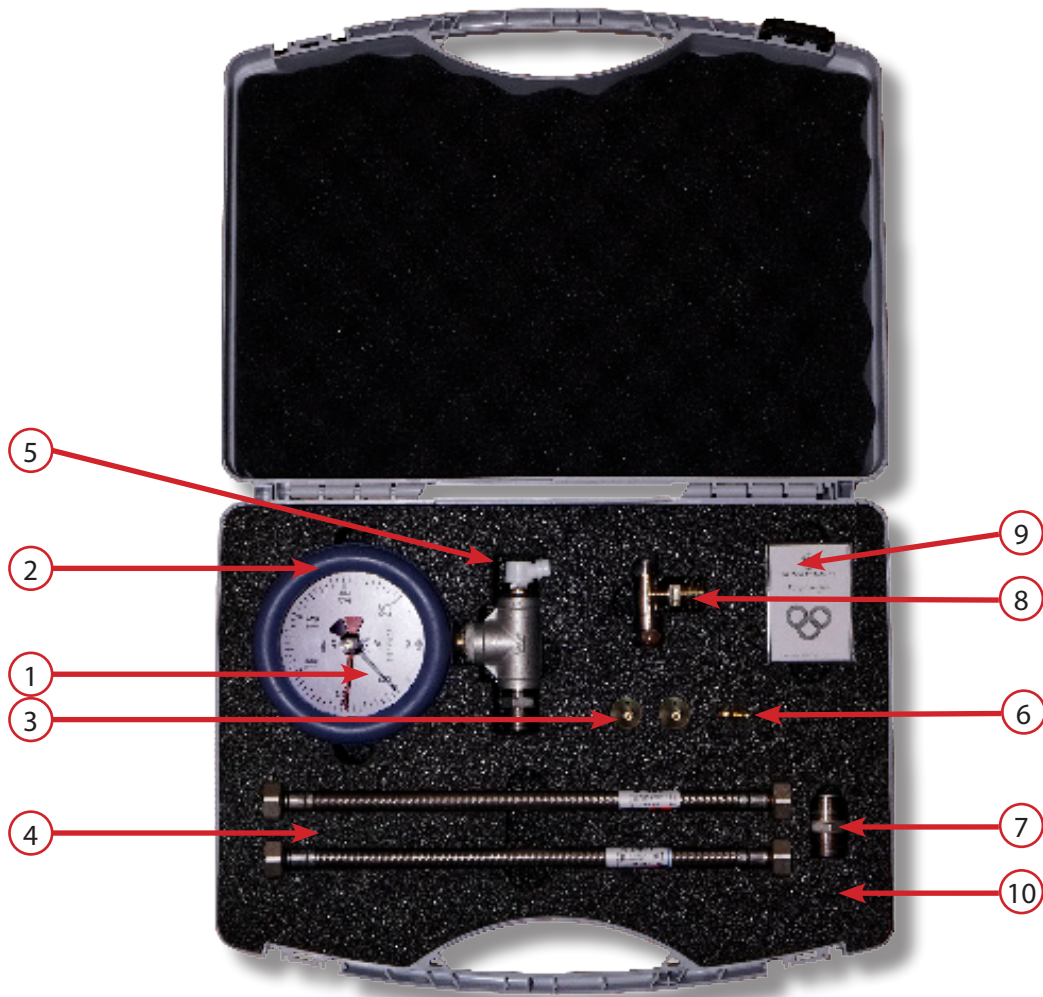


PRÜFKOFFER ZUM MESSEN VON DRUCKSCHLÄGEN



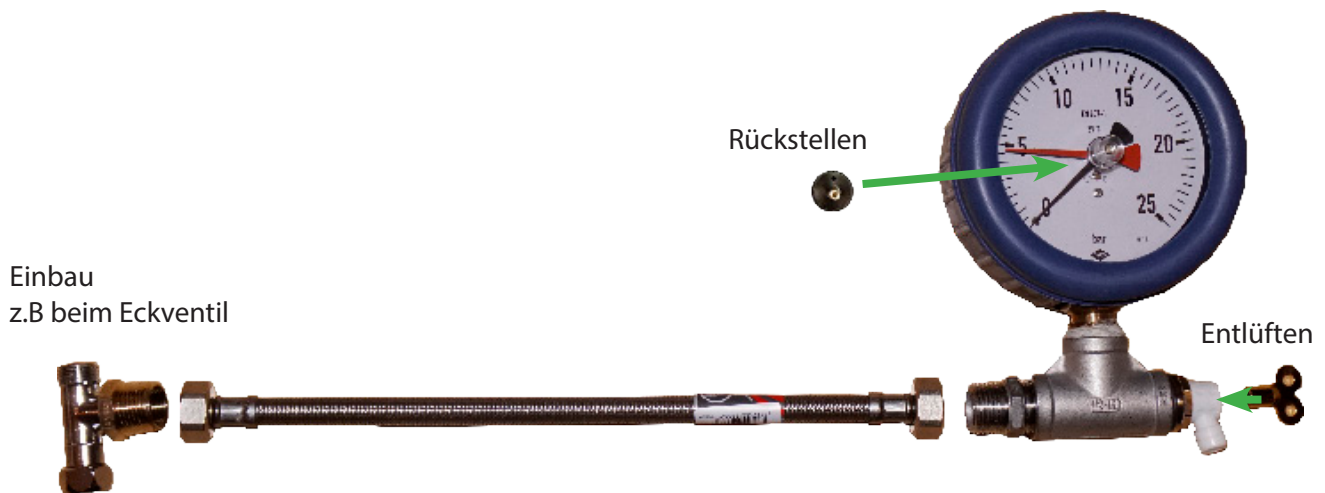
BESCHREIBUNG

ART.-NR. 320



- ① Industrie-Manometer NG 100x25 bar mit Schleppzeiger und Inox T-Stück 1/2" Druckluftadapter - Anschluss
- ② Gummischutzkappen gegen Beschädigungen
- ③ Verstell-Knöpfe für Schleppzeiger (2 Stk.)
- ④ 2 Panzerschläuche L=300mm 1/2" IG
- ⑤ Entleerungsventil 1/2"
- ⑥ Entlüftungsschlüssel
- ⑦ Inox Doppelnippel 1/2" zur Panzerschlauch-Verlängerung
- ⑧ T-Stück 3/8" AG x 3/8" IG Überwurfmutter x 1/2" AG
- ⑨ 5 Reserve-Dichtungen 3/8" in Dose
- ⑩ Kunststoffkoffer mit Schaumstoffeinlage

BESCHREIBUNG



1. Industriemanometer NG 100x25 bar mit Schleppzeiger

- ist ein empfindliches Industrie-Manometer bis 25 bar
- mit rückstellbarem Schleppzeiger, der am gemessenen Maximalwert stehen bleibt
- mit T-Stück und Entlüftungsventil

2. Gummischutzhüllen gegen Beschädigungen bei Druckschlägen

3. Verstell-Knöpfe für Schleppzeiger für Reset (2 Stk.)

4. Panzerschläuche L=300mm 1/2" IG (2 Stk.)

- zur Verbindung des Manometers am T-Stück 1/2"

5. Entleerungsventil 1/2"

6. Entlüftungsschlüssel

- zum Entlüften der Leitung zum Manometer

7. Inox Doppelnippel 1/2"

- zur allfälligen Panzerschlauch-Verlängerung

8. T-Stück 3/8" AG x 3/8" IG Überwurfmutter x 1/2" AG

9. Reserve-Dichtungen 3/8" in Dose (5 Stk.)

10. Kunststoffkoffer mit Schaumstoffeinlage



Druckschlagmessungen erfolgen in den meisten Fällen wenn schon ein Gerät im Wasserkreislauf einen oder mehrere Defekte hatte.

In diesem Falle sollten die Messungen möglichst nahe an diesem Gerät erfolgen. Suchen Sie am besten das nächstgelegene Eckventil.

Anschluss des Messgerätes:

- Eckventil schließen.
- Bestehende Anschlüsse am Eckventil demontieren.
- Das T-Stück vom Überdruck-Set montieren und demontierte Anschlüsse wieder montieren.
- Panzerschlauch und T-Stück mit Industriemanometer fixieren.
- Öffnen Sie das Eckventil.
- Entlüften Sie den Schlauch.
- Stellen Sie den Schleppezeiger mit dem Verstell-Knopf vorsichtig bis zum aktuellen Druckwert zurück (Roter und schwarzer Zeiger sind Deckungsgleich)

Messung:

- Messen Sie über einen längeren Zeitraum (ein paar Tage)
- Lesen sie in regelmäßigen Abständen (ein- oder mehrmals am Tag) den Maximalwert ab und stellen Sie den Schleppezeiger wieder zurück (siehe oben). Notieren Sie die abgelesenen Werte.
- Nach mehreren Messungen sollten Sie schon eine Tendenz feststellen können.
- Falls nötig ergreifen Sie entsprechende Maßnahmen um die Druckschläge zu reduzieren.